

Ressort: Politik

Montenegros Premier nimmt Trumps Schubser bei Nato-Gipfel locker

Podgorica, 06.06.2017, 00:00 Uhr

GDN - Montenegros Premierminister Dusko Markovic nimmt die Szene beim Nato-Gipfel, bei der sich US-Präsident Donald Trump an ihm vorbeidrängelte, um in der ersten Reihe zu stehen, locker. "Ich muss Ihnen ganz ehrlich sagen, dass ich es nicht so wahrgenommen habe", sagte Markovic der "Bild" (Dienstagsausgabe).

"Ich finde, das war ein völlig harmloser Vorfall." Als der letzte offizielle Programmpunkt des Treffens zu Ende gegangen sei, seien die Staats- und Regierungschefs der Nato-Staaten zu einer Besichtigungstour durch das neue Hauptquartier-Gebäude aufgebrochen. "Dabei wurde kein bestimmtes Protokoll befolgt. Mehrere Spitzenpolitiker - einschließlich Präsident Trump, Kanzlerin Merkel und Präsident Macron - blieben ein paar Schritte hinter uns stehen. Irgendwann wollte der Präsident wohl zu dem Generalsekretär und uns stoßen. Da kam es zu dem Kontakt, den die Medien als Schubsen bezeichnet haben", beschrieb Markovic die Szene. Der Präsident der Vereinigten Staaten gehöre neben den Generalsekretär, sagte der Premier Montenegros. "Zuvor hatte ich die Gelegenheit, Präsident Trump zu treffen. Wir haben uns die Hand gegeben, und ich dankte ihm für all die Unterstützung für unseren Nato-Beitritt von Seiten der Vereinigten Staaten." Das Gipfeltreffen in Brüssel sei für Montenegro von historischer Bedeutung gewesen. "Nicht nur, weil Montenegro wie ein vollständiger Nato-Mitgliedstaat behandelt wurde, obwohl der Beitritt formal erst ab dem 5. Juni gilt. Sondern auch, weil Montenegro zu Frieden, Stabilität und der Entwicklung von Demokratie beitragen und sein eigenes Potential nutzen kann", so Markovic. "Wir nehmen die Nato nicht allein als militärisches Bündnis wahr, sondern als Bündnis der fortschrittlichsten Länder der Welt. Unser militärisches Potenzial ist bescheiden, aber wir konnten dennoch unsere Mission nach Afghanistan und an andere Orte entsenden, um bei der Wahrung von Frieden und Stabilität zu helfen", sagte er. "Unser Land ist das kleinste der Balkanstaaten. Doch es spielt eine wichtige Rolle. Es hat seine Fähigkeit unter Beweis gestellt, nach dem Zerfall Jugoslawiens unter schwierigsten Bedingungen seine Stabilität beizubehalten und gleichzeitig seinen Weg in Richtung einer Eingliederung in Europa und die Nato zu gehen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90317/montenegros-premier-nimmt-trumps-schubser-bei-nato-gipfel-locker.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619